

	<p>Objekt: Köln: Kuno von Falkenstein als Vikar</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18253056</p>
--	---

Beschreibung

Münze ist am Rand etwas beschnitten.

Vorderseite: Hüftbild des Heiligen Petrus mit Kreuzstab und Schlüssel in gotischem Gehäuse, oben der Kölner Stiftsschild und das Stammwappen des Vikars (Minzenberg).

Rückseite: In Sechspass der gespaltene Wappenschild Köln/Trier.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.32 g; Durchmesser: 24 mm;
Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1369-1370

wer

wo Köln-Deutz

Beauftragt wann

wer

Kuno II. von Falkenstein (1320-1388)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter
- Weißpfennig

Literatur

- A. Noss, Die Münzen der Erzbischöfe von Cöln 1306-1547 (1913) Nr. 143 d.
- A. Noss, Die Münzen von Trier 1307-1556 (1916) Nr. 200 b..